

Modul B 31 Kosten- und Leistungsrechnung

Übersicht

Nr.	Workload	Credits	Studiensemester	Häufigkeit des Angebots	Dauer
B 31	150 Std.	5 CP	3. Semester	jedes Semester	1 Semester

Modulbeauftragte(r)	Lehrende im Modul
Prof. Dr. Mathias Graumann	Prof. Dr. Mathias Graumann Marco Eck M.A.

Art des Moduls	Veranstaltungsform(en)	Kontaktzeit	Selbststudium	geplante Gruppengröße	Lehrsprache
Pflicht	Vorlesung Übung	48 Std. 16 Std.	86 Std.	ca. 150-180 Stud.	Deutsch

Verwendung des Moduls

Bachelor-Studiengang Forschungs- und Innovationsmanagement (Basismodul)

Bachelor-Studiengang Gesundheits- und Sozialmanagement dual (Basismodul)

Bachelor-Studiengang Gesundheits- und Sozialmanagement (Basismodul)

Bachelor-Studiengang Logistik und E-Business (Basismodul)

Bachelor-Studiengang Management, Führung, Innovation (Basismodul)

Bachelor-Studiengang Sportmanagement (Basismodul)

Lernergebnisse und Kompetenzen

Den Studierenden wird ein grundlegendes Verständnis der Stellung und Aufgaben der Kosten- und Leistungsrechnung im Gesamtsystem des betrieblichen Rechnungswesens für den allgemeinen Einstieg in die berufliche Praxis vermittelt. Ihnen sind die wesentlichen Unterschiede zwischen der Finanzbuchhaltung und der Kosten- und Leistungsrechnung geläufig. Sie können die Ablaufschritte der Kosten- und Leistungsrechnung nachvollziehen und in die Praxis umsetzen.

Die Studierenden sind in der Lage, aus der Finanzbuchhaltung eine Kostenartenrechnung abzuleiten, ein Unternehmen in Kostenstellen einzuteilen, eine Betriebsabrechnung vorzunehmen und diese zu interpretieren. Sie können auf dieser Basis eine Schwachstellenanalyse der Unternehmenssituation vornehmen und Vorschläge zur effizienten Ressourcennutzung entwickeln. Sie sind in der Lage, betriebliche Leistungen zu kalkulieren und zu einer nachhaltigen Kostendenkung beizutragen.

Ferner werden die Studierenden befähigt, die aus der Kostenrechnung generierten Daten im Hinblick auf das jeweilige Informationsziel zweckmäßig aufzubereiten, zu interpretieren, der Geschäftsleitung nachhaltige Handlungsvorschläge zu unterbreiten bzw. bestehende Handlungsalternativen auf der Kosten-Leistungs-Ebene zu evaluieren.

Kompetenzerwerb

Lernzielstufe	Kursbeitrag
Sozial- und Kommunikationskompetenz	<ul style="list-style-type: none">Gemeinsame Bearbeitung von FallstudienDiskussionen im Plenum
Wissenserwerb	<ul style="list-style-type: none">Kenntniserwerb über Ziel, Aufbau und einschlägige Konzepte der Kosten- und LeistungsrechnungKenntnis über den Aussagewert der Kosten- und Leistungsrechnung in Bezug auf unternehmerische Problemsituationen und Handlungsbedarfe
Wissensvertiefung	<ul style="list-style-type: none">Lesen und Bearbeiten ausgewählter Originaltexte und Fallstudien

	<ul style="list-style-type: none"> • Vertiefung des Wissens durch vorlesungsbegleitende Online-Tests
Instrumentale Kompetenz	<ul style="list-style-type: none"> • Modellierung, Quantifizierung und Beurteilung unternehmerischer Problemsituationen auf Basis von praxisbezogenen Fallstudien • Erkennung von Defiziten und Optimierungspotenzialen aus Sicht des Managements • Berechnung von Entscheidungsparametern sowie Ableitung von Handlungsalternativen nebst deren Bewertung
Systemische Kompetenz	<ul style="list-style-type: none"> • Beurteilung bestimmter Managementsituationen • Reflexion über Anwendbarkeit von Konzepten der Kosten- und Leistungsrechnung in bestimmten Branchen, Geschäftsmodellen oder Unternehmenssituationen
<p>Vermittelte Schlüsselqualifikationen</p> <p>Sach- und Methodenkompetenz, analytisches Denkvermögen, wirtschaftliches Denken und Handeln, Fähigkeit zur Komplexitätsreduktion und zur Entwicklung von Ursache-Wirkungs-Beziehungen, Erarbeitung von Handlungsalternativen und deren Evaluation in Problemsituationen, Fähigkeit zum Theorie-Praxis-Transfer, Entwicklung von Führungskompetenzen.</p>	
<p>Inhalte</p> <p>Ebenen des Rechnungswesens und Stellung der Kostenrechnung im Gesamtsystem des betrieblichen Rechnungswesens. Aufgaben der Kostenrechnung. Kostenbegriffe und Kostenverläufe. Traditionelle Elemente der Kostenrechnung auf Vollkostenbasis (Kostenarten-, Kostenstellen-, Kostenträgerrechnung).</p> <p>Ableitung der Kostenrechnung aus der Finanzbuchhaltung. Bemessung der Grundkosten. Bemessung kalkulatorischer Kosten zur Sicherung der nachhaltigen Unternehmensfortführung. Entwicklung der Kostenartenrechnung.</p> <p>Einteilung des Betriebs in Kostenstellen. Umlage der Gemeinkosten. Verfahren der innerbetrieblichen Leistungsverrechnung zur Sicherstellung von Ressourceneffizienz. Betriebsabrechnung. Budgetierung und Kostenkontrolle der Kostenstellen.</p> <p>Ziele und Maßgrößen der Kalkulation. Gängige Verfahren der kostendeckenden Leistungskalkulation (Divisions-, Äquivalenzziffern-, Zuschlags-, Maschinenstundensatzkalkulation).</p> <p>Nachteile der Kalkulation auf Vollkostenbasis. Ausblick auf Verfahren der Teilkostenrechnung.</p>	
<p>Lehrformen</p> <p>Seminaristischer und fragend-entwickelnder Unterricht, Rechenbeispiele, Übungen und Fallbeispielen, selbstständiges Literaturstudium.</p> <p>Übung: Begleitend zu der Lehrveranstaltung soll den Studierenden die Praxisnähe und der Anwendungsbezug der dort vermittelten Inhalte anhand von Fallbeispielen verdeutlicht werden. Die Studierenden erschließen sich praktisch relevante Problemfelder und Entscheidungssituationen der Kosten- und Leistungsrechnung. Die materiellen Inhalte entsprechen denen der Lehrveranstaltung. Die Übung findet zweistündig im 2. Halbjahr statt.</p> <p>Einsatz eines umfassenden vorlesungsbegleitenden Online-Tests sowie von Videotutorials auf OLAT. Zahlreiche vorlesungsbegleitende Übungs- und Fallstudiendokumente.</p>	
<p>Teilnahmevoraussetzungen</p> <p>Formale: Eingeschriebene(r) Studierende(r) am Fachbereich WiSo des RheinAhrCampus für einen Bachelor-Studiengang.</p> <p>Inhaltliche: Modul „Externe Rechnungslegung“ (B 15) im 1. Semester.</p>	
<p>Prüfungsformen</p> <p>Klausur 90 Minuten.</p>	

Erlaubte Hilfsmittel: Nicht-programmierbarer Taschenrechner.

Hinweis: Auf Antrag beim Prüfungsamt wird für die Prüfungsleistung dieses Moduls regelhaft folgende erbrachten IHK-Prüfungen als äquivalent anerkannt:

- Industriekaufleute, Fach „Kaufmännische Steuerung und Kontrolle“
- Immobilienkaufleute, Fach „Kaufmännische Steuerung, Dokumentation“
- Bürokaufleute, Fach „Rechnungswesen“
- Kaufleute für Büromanagement, Wahlqualifikation „Kaufmännische Steuerung und Kontrolle“, soweit nachweislich gewählt
- Kaufleute im Einzelhandel, Wahlqualifikationseinheit „Kaufmännische Steuerung und Kontrolle“ i.V. mit „Geschäftsprozesse im Einzelhandel“, soweit nachweislich gewählt
- Kaufleute im Groß- und Außenhandel, Fach „Kaufmännische Steuerung und Kontrolle“
- Kaufleute für Spedition und Logistikdienstleistung, Fach „Kaufmännische Steuerung und Kontrolle“
- Automobilkaufleute, Fach „Vertriebs- und Serviceleistungen“
- Kaufleute im Gesundheitswesen, Fach „Geschäfts- und Leistungsprozesse in Einrichtungen des Gesundheitswesens“
- Medienkaufleute Digital und Print, Fach „Arbeitsorganisation und kaufmännische Steuerung und Kontrolle“
- Kaufleute für Marketingkommunikation, Fach „Umsetzung und Steuerung von Marketing- und Kommunikationsmaßnahmen“
- Personaldienstleistungskaufleute, Fach „Auftragsgewinnung, -bearbeitung und -steuerung“
- Sport- und Fitnesskaufleute, Fach „Sport- und Fitnesswirtschaft“
- Kaufleute im E-Commerce, Fach „Geschäftsprozesse im E-Commerce“
- Geprüfte Wirtschaftsfachwirte, Fach „Rechnungswesen“
- Verwaltungsfachangestellte, Fach „Verwaltungsbetriebslehre“ (mangels Ausweis eine separaten Fachnote wird hier die Gesamtnote anerkannt).

Betroffene anerkennungswillige Studierende können das IHK-Zeugnis in beglaubigter Kopie nebst ausgefülltem Anerkennungsantrag unmittelbar beim Prüfungsamt einreichen. Einer gesonderten Rücksprache beim Dozenten bedarf es insoweit nicht. Die Notenbildung erfolgt anhand der gültigen IHK-Umrechnungstabelle.

Bewertung

Voraussetzung für die Vergabe von ECTS-Punkten ist das Bestehen der Prüfungsleistung für das Modul. Das Modul geht mit 5 ECTS in die Gesamtzahl von 180 ECTS-Punkten ein.

Literaturhinweise

Textbuch zur Veranstaltung ist:

- Graumann, M.: Kostenrechnung und Kostenmanagement, 7. Aufl., Herne 2021.

Es wird nur nach der neuesten Auflage vorgegangen!

Aus der reichhaltigen Fachliteratur kann insbesondere empfohlen werden:

- Coenenberg, A.G.; Fischer, T.M.; Günther, T.: Kostenrechnung und Kostenanalyse, 9. Aufl., Landsberg (Lech) 2016
- Deimel, K.; Erdmann, G.; Isemann, R.; Müller, S.: Kostenrechnung, München 2017
- Däumler, K.-D.; Grabe, J.: Kostenrechnung 1 - Grundlagen, 11. Aufl., Herne 2013

- Ebert, G.; Steinhübel, V.: Kosten- und Leistungsrechnung, 12. Aufl., Wiesbaden 2021
- Freidank, C.-C.; Sassen, R.: Kostenrechnung, 10. Aufl., München/Wien 2020
- Haberstock, L.; Haberstock, P.: Kostenrechnung I – Einführung, 14. Aufl., Berlin 2020
- Olfert, K.: Kostenrechnung, 18. Aufl., Ludwigshafen 2018
- Olfert, K.: Kompakt-Training Kostenrechnung, 9. Aufl., Ludwigshafen 2021
- Schweitzer, M.; Küpper, H.-U.: Systeme der Kosten- und Erlösrechnung, 11. Aufl., München 2015.

Den Studierenden wird eine Vielzahl von Praxisbeispielen und Fallstudien auf der Lernplattform zum Selbststudium zugänglich gemacht.